

ÖLFLEX® CRANE CF

DB 0041075

gültig ab: 05.07.2011

Verwendung

ÖLFLEX® CRANE CF sind wetterfeste, geschirmte Anschluss-Flachleitungen für die Verwendung unter rauesten Umweltbedingungen. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen geeignet. Im Freien dürfen sie unter Beachtung des Temperaturbereiches auch ohne UV Schutz verwendet werden. Die separate Aderschirmung mit Kupfergeflecht dient der Abschirmung elektrischer Störfelder.

Anwendungsbereiche: In Werkzeugmaschinen, Förderanlagen, Kläranlagen, Hochregallager, Krananlagen auf Baustellen und Werften und bei anderen Großgeräten, wenn die Leitungen Biegungen in nur einer Ebene ausgesetzt sind.

Aufbau

Aufbau Leiter	in Anlehnung an VDE 0250-809 (NGFLGÖU - ungeschirmt) fein- bzw. feinstdrähtige blanke oder verzinnte Cu Litzen (ab 16 mm ² nur blank) gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 6: ab 1,5 mm ² bis 25 mm ² Klasse 5: ab 35 mm ² bis 95 mm ²
Aderisolation Aderkennzeichnung	Gummimischung 3GI3 nach VDE 0207-20 gemäß VDE 0293-1, mit GN/GE Schutzleiter bis 5 Adern farbig gemäß HD 308 S2 bzw. VDE 0293-308; ab 6 Adern schwarze Adern mit weißen Ziffern gemäß DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334
Abschirmung	separat je Einzelader: Kunststofffolienbewicklung verzinntes Kupfergeflecht, Bedeckungsgrad 85% (Nennwert) Kunststofffolienbewicklung
Außenmantel	Gummimischung 5GM3 nach VDE 0207-21 Farbe: Schwarz

Elektrische Eigenschaften

Nennspannung	U ₀ /U 300 / 500 V
Prüfspannung	A/A 3000 V AC A/S 2000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	flex. Einsatz: 10 x Leitungsdicke fest verlegt: 4 x Leitungsdicke
Temperaturbereich	zulässige Betriebstemperatur an der Oberfläche: flex. Einsatz: -25 °C bis +80 °C fest verlegt: -40 °C bis +80 °C höchstzulässige Betriebstemperatur: am Leiter: +90 °C
Flammwidrigkeit Ölbeständigkeit	gemäß IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2 gemäß IEC 60811-2-1 bzw. VDE 0473 Teil 811-2-1
Prüfungen	gemäß IEC 60811 bzw. VDE 0473 Teil 811 und VDE 0472
EG-Richtlinien	Die Leitungen sind konform zu den EG-Richtlinien 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie) und 2002/95/EG (RoHS, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe).